

# YOUNG EXCELLENCE IN CONCERT

## Konzert der Hochbegabungsförderung

Eine Veranstaltung des Leopold Mozart Institutes  
für Begabungsförderung

Donnerstag, 3. März 2016  
19.30 Uhr  
Solitär  
Universität Mozarteum  
Mirabellplatz 1

# Programm

César Franck  
(1822-1890)

**Sonate für Violine und Klavier A-Dur**  
*Allegretto ben moderato*  
*Allegro*

Riana Heath, Violine  
Noriko Shiozaki, Klavier

Franz Liszt

**Rigoletto Paraphrase**

Caitlan Rinaldy, Klavier

Gaetano Donizetti  
(1797-1848)

**Sonate für Flöte und Klavier c-Moll**

Nathan Rinaldy, Flöte  
Caitlan Rinaldy, Klavier

Claude Debussy  
(1862-1918)

**Pour le Piano**  
*Prélude*  
*Sarabande*  
*Toccata*

Marie Sophie Hauzel, Klavier

Franz Liszt  
(1811-1886)

**Étude de concert „Un Sospiro“**

Ilia Antoniadis, Klavier

Sergej Prokofjew  
(1891-1953)

**Violinkonzert Nr. 1 D-Dur, op. 19**  
*Andantino*  
*Scherzo: Vivacissimo*

Amy Yiming Liu, Violine  
Peter Wittenberg, Klavier

Franz Liszt

**Gnomenreigen**

**Ungarische Rhapsodie Nr. 11**

Jiayin Li, Klavier

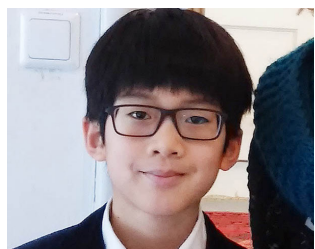
## Riana Heath



Riana Heath wurde 1998 in den USA geboren. Ihren ersten Geigenunterricht erhielt sie im Alter von sechs Jahren bei Pavel Feldman in Montreal, Kanada. Seit 2011 studiert sie in der Klasse von Wonji Kim-Ozim an der Universität Mozarteum Salzburg und wurde 2014 Mitglied des Leopold Mozart Institutes für Begabungsförderung.

Musikalische Impulse erhielt sie im Rahmen der Kammermusikprojekte „Mit Musik Miteinander“ an der Kronberg Academy und der Violinmeisterkurse der Carinthischen Musikakademie. Sie gewann bereits zahlreiche 1. Preise als Solistin und Kammermusikerin u.a. bei „QMEA Festival“ in Kanada sowie beim Bundeswettbewerb „Prima la Musica“.

## Nathan Rinaldy



Nathan Rinaldy wurde 2006 geboren und begann im Alter von vier Jahren mit dem Klavierspiel. Im Alter von sechs Jahren wirkte er bei einem Konzert mit dem Keystone State Boychoir, USA, mit. Mit sieben Jahren erhielt er ein Stipendium für ein Flötenstudium an der Temple University, USA. Er gewann bereits zahlreiche nationale und internationale Preise und trat in der Carnegie Hall,

New York auf. Er erhielt den 3. Preis in der Sparte „Woodwinds, Brass and Percussion“ bei der Enkor International Music Competition Düsseldorf 2015 sowie den 1. Preis beim Karel-Kunc-Duo-Wettbewerb, Bad Dürkheim 2015. Weiters erhielt er ein Flöten-Stipendium von Payerbach, Niederösterreich, 2014-2015.

Nathan Rinaldy studiert am Leopold Mozart Institut für Begabungsförderung der Universität Mozarteum Salzburg in der Klasse von Britta Bauer.

## Caitlan Rinaldy



Caitlan Rinaldy wurde 2004 in Australien geboren und konnte bereits im Alter von fünf Jahren neben ihrem absoluten Gehör ihre Faszination für das Klavier demonstrieren. Sie gewann zahlreiche nationale Preise in ihrer Heimat in Western-Australien und trat erfolgreich in vielen Konzerten auf. Mit sieben Jahren debütierte sie mit dem Mueller Symphony Orchestra in Brisbane und wurde

ausgewählt, in der Serie „Australian Rising Stars“ als Pianistin aufzutreten.

2011 machte sie den Abschluss ihrer Klavier-Vorstudien. Sie erhielt mehrmals 1. Preise bei der American Protégé International Piano and Strings Competition an der Carnegie Hall, New York und bei der Schubert Competition 2013 in Connecticut. Im Februar 2014 wurde sie für ein Studium an der renommierten Juilliard School in New York ausgewählt. Erste Auftritte in New York (Carnegie Hall, Steinway Hall Manhattan) verweisen auf eine vielversprechende Karriere. Im April 2014 wurde sie am Leopold Mozart Institut für Begabungsförderung der Universität Mozarteum Salzburg aufgenommen. Im Juni 2014 wirkte sie beim Salzburger Kammermusik Festival der Universität Mozarteum mit, im August 2014 trat sie bei zwei Konzerten in Payerbach, Niederösterreich, auf. Caitlan Rinaldy ist Gewinnerin des 1. Preises des 23. Internationalen Chopin Wettbewerbes Szafarnia Polen 2015.

## Ilia Antoniadis



Ilia Antoniadis wurde 2005 geboren und erhielt mit drei Jahren seinen ersten Klavierunterricht von seinem Vater. Seit September 2013 studiert er an der Universität Mozarteum Salzburg bei Andreas Weber.

Er nahm an zahlreichen Wettbewerben teil und gewann erste Preise beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ in den Kategorien Klavier Solo und Klavier mit Violine. Weitere

Auszeichnungen und erste Preise wurden ihm beim Steinway Klavierwettbewerb in Hamburg, beim Rotary Klavierwettbewerb in Essen 2013 und 2015, beim Henleverlag Wettbewerb 2014 sowie beim Nürnberger Klavierwettbewerb 2012 und 2014 verliehen.

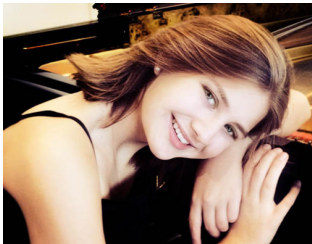
## Jiayin Li



Jiayin Li wurde 2002 in China geboren und begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierspiel. Sie nahm zweimal am Wasserburger Klaviersommer teil.

Seit 2014 studiert sie an der Universität Mozarteum Salzburg bei Klaus Kaufmann. Seit 2015 ist die Studierende des Leopold Mozart Institutes für Begabungsförderung.

## Marie Sophie Hauzel



Marie Sophie Hauzel wurde 2000 geboren und erhielt mit vier Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Von 2007 bis 2009 war sie Schülerin von Rosa Masferer, seit November 2009 studiert sie an der Universität Mozarteum Salzburg in der Klasse von Andreas Weber. Sie ist Preisträgerin zahlreicher internationaler Wettbewerbe, u.a. International Balys Dvarionas Competition 2012, International Jenő

Takács Competition 2010, Interpreten Wettbewerb in Barcelona 2008.

Anlässlich des 1. Preises beim Hans von Bülow Wettbewerb spielte sie 2013 ihre erste CD ein. Sie gab zahlreiche Konzerte in Deutschland, Österreich, Slowenien, China, USA und Litauen. Sie trat bereits bei der Mozartwoche Salzburg, den Salzburger Festspielen, beim Kammermusikfestival Salzburg sowie bei der Langen Nacht der Musik in München auf. Zudem konnte sie mit einigen Orchestern Konzerterfahrungen sammeln, wie Great Wall Orchester im National Centre of Performing Arts China, Mozart Kinderorchester, Bad Reichenhall Philharmonie, El Sistema Venezuela, Sándor Végh Orchester und Starling Cincinnati Kammerorchester, unter der Leitung von Marc Minkowski, Kurt Sassmannshaus und Wolfgang Redik.

Aufgrund der Erfolge und 1. Preise mit erspielter Höchstpunktzahl beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ war sie 2014 im BR-Klassik zu hören und wurde Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben und der Carl Bechstein Stiftung. 2015 als Duo (Klavier, Geige) bekam sie einen Sonderpreis für die „beste Interpretation eines kammermusikalischen Werkes“ und zusätzlich einen Sonderpreis der Deutschen Stiftung Musikleben. Darüber hinaus wurde sie Stipendiatin des Carl-Heinz Illies-Förderstipendiums.

## Amy Yiming Liu



Amy Yiming Liu wurde 1999 in Guangdong, China geboren und begann im Alter von fünf Jahren Violine zu spielen. 2009 wurde sie in die Shenzhen Arts School aufgenommen, wo sie drei Jahre lang Erfahrungen im Shenzhen Children's Palace Orchestra sammeln konnte.

Sie besuchte verschiedene Masterclasses und nahm 2013 beim Internationalen Violinwettbewerb Weimar teil. Sie wirkte bereits bei zahlreichen öffentlichen Auftritten mit. Seit Herbst 2014 studiert sie an der Universität Mozarteum Salzburg in der Klasse von Paul Roczek.

# Vorschau

Nächstes Konzert in dieser Reihe:

## **YOUNG EXCELLENCE IN CONCERT**

Jungstudierende im Programm der Hochbegabungsförderung des Leopold Mozart Institutes präsentieren Werke von W. A. Mozart, L. v. Beethoven, F. Chopin, F. Liszt, F. Mendelssohn Bartholdy u. a.

Samstag, 16. April 2016

18.00 Uhr

Solitär

Universität Mozarteum

Mirabellplatz 1

Eintritt frei